



GEMEINDEBLATT

THEMEN

- Gemeinderat
- Familie
- Veranstaltungen
- Information
- Service
- Energie
- Jugend
- Aus den Schulen
- Jubiläen
- Öffnungszeiten
- u.v.m

Wir bewegen Schweiggers



familienfreundlichegemeinde
Schweiggers



Ausgabe 3/2017

Schweiggers erhält Zertifizierung *familienfreundlichegemeinde* und UNICEF Kinderfreundliche Gemeinde.



Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers

Mit „schweigginger“ Gutscheinen Freude bereiten und Qualität schenken!



Haben Sie schon eine Idee, was Sie Ihren Verwandten und Bekannten, Ihren Kunden oder Mitarbeitern schenken? Wenn Sie nicht genau wissen, womit Sie anderen wirklich eine Freude bereiten, dann liegen Sie mit den schweigginger-Gutscheinen auf alle Fälle richtig. Die Beschenkten können diese Gutscheine bei allen Mitgliedsbetrieben in der Gemeinde Schweiggers in ihr individuelles Wunschgeschenk umwandeln.

Die **schweigginger** -Gutscheine sind erhältlich bei

- Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Bankstelle Schweiggers
- Sparkasse Waldviertel Mitte Bank AG, Bankstelle Schweiggers

Die aktuelle Liste unserer Mitglieder, bei welchen Sie Ihre **schweigginger** einlösen können, finden Sie unter

www.schweiggers.gv.at/gemeindeamt/download/222770612_1.pdf

Außerdem ist der Gutschein in den lokalen Bankinstituten für Veranlagungsprodukte einlösbar.

Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers:

Jute-Taschen

- Einkaufstaschen aus Jute
- 2 Größen
- bedruckt mit Schweiggers-Logo
- erhältlich in der Raiffeisenbank, Gemeindeamt und einigen Geschäften in Schweiggers



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



Das Jahr 2017 neigt sich seinem Ende zu und das gibt wieder Gelegenheit, Rückschau zu halten.

Die Freude über den sichtbaren Fortschritt beim Bau des Betreuten Wohnens in Schweiggers ist groß und so konnte die Gleichfeier gemeinsam mit den Baufirmen abgehalten werden. Ab Mitte 2018 soll das Gebäude dann bezugsfertig sein.

Das ständige Bemühen unsere Gemeindestraßen- und das Wegenetz instand zu halten, trägt auch im heurigen Jahr wieder seine Früchte und so konnten zahlreiche Wege saniert bzw. adaptiert werden.

Im Bereich Straßenbau konnten die Ortsdurchfahrt Limbach fertiggestellt, sowie die Siedlungstraßen in Sallingstadt und Schweiggers asphaltiert werden.

Die vielen sportlichen und kulturellen Veranstaltungen das ganze Jahr über, sorgten für ein erfreuliches und abwechslungsreiches Gesellschaftsleben in Schweiggers. Ein toller Höhepunkt hierbei war das Bunte Wirtschaftstreiben. Hierbei konnten Betriebe und Direktvermarkter ihre Produkte und Tätigkeiten präsentieren.

Im Bereich der Schulen und des Kindergartens wurde ebenfalls in innovative Lehrmittel investiert. Hier sollen die Kinder gefördert aber auch gefordert werden und durch kindgerechte Einrichtung und Materialien einen positiven Blick auf das Thema Bildungschancen erhalten.

Am 28. Jänner wird wieder gewählt! Jeder hat das Recht auf seine Stimmabgabe bei der Wahl und soll auch von diesem bei der Landtagswahl 2018 Gebrauch machen. Über www.wahlkartenantrag.at können bereits Wahlkarten beantragt werden: einfach den Antrags-Code, der Ihnen mit der amtlichen Wahlinformation zugestellt wird, die Bürgerkarte/ Handy-Signatur, Reisepassnummer oder einen gescannten Lichtbildausweis verwenden, um eine Wahlkarte zu beantragen.

Ich wünsche euch, liebe Schweiggengerinnen und Schweiggenger, viel Gesundheit, ein paar ruhige Tage im Advent, ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familien und alles erdenklich Gute für 2018!

Euer Bürgermeister



Die Tagesordnungspunkte der letzten Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung vom 14.12.2017

- TOP 4: 2. Nachtragsvoranschlag
- TOP 5: Voranschlag 2018
- TOP 6: Widmung und Entwidmung öffentliches Gut „Güterweg Sallingstadt Holzquantenweg“
- TOP 7: Widmung und Entwidmung öffentliches Gut mit Grundtausch Stiedl KG Sallingstadt
- TOP 8: Vertrag mit dem Roten Kreuz Zwettl über Rettung und Krankentransportdienst
- TOP 9: Übertragung Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeindeverband Zwettl
- TOP 10: Resolution „anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses“
- TOP 11: Grundkauf - beim FF Haus Siebenlinden
- TOP 12: Grundkaufsuchen: Ronald Wandl möchte Teilfläche der Parz.Nr. 1779/15 in der KG Limbach von der Gemeinde erwerben
- TOP 13: Grundkauf und Bau eines Wasserrückhaltebeckens in Sallingstadt



Hinweis: Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auf der Homepage unter Bürger-service/GR-Sitzungsprotokolle

Landtagswahl 2018 - am 28. Jänner wird gewählt

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen. Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am bes-

ten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen. Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 06:30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen.



Wir bewegen Schweiggers

Die Bildpräsentation 2017 unter dem Motto „Wir bewegen Schweiggers“ im Turnsaal erfreute sich auch in diesem Jahr wieder reger Beliebtheit bei den Gemeindegürgern aus Schweiggers. Fotos, Filmblocke und eine geistreiche Showeinlage sowie die traditionellen Ehrungen für besondere Leistungen, organisiert von Vizebürgermeister Josef Schaden und seinem Team, zeigten wieder einmal, was in einem ganzen Jahr über in der Gemeinde passiert. Den Anfang machte der Film des ORF, welcher Schweiggers/Sallingstadt als Ort der Touristen zeigte, danach führte Hermann Grünbeck durch das weitere Programm. Hauptaugenmerk wurde diesmal auf die Bewegung in Schweiggers gelegt. Aber nicht nur Bewegung im sportlichen Sinn, auch in den Bereichen Tourismus/Wirtschaft, Wohnen und Familie wurde das „Wir bewegen gemeinsam etwas“ präsentiert. Musikalisch wurde der Abend durch Veronika Palmetzhofer am Klavier umrahmt. Als „Showeinlage“ zeigte OSR Willi Pöll wie wichtig das tägliche Gedächtnistraining ist. Mit kniffligen Aufgaben brachte er so manche Besuchergehirne ganz schön ins Schwitzen. Bevor es zum Höhepunkt des Abends, den Ehrungen kam, bezauberte Alicja Fitko – Gewinnerin des NÖ Redewettbewerb – das gesamte Publikum mit ihrer Rede über den Sinn des Lebens. Zahlreiche Ehrungen gingen an junge Talente in Bildung

und Sport und verdiente Gemeindegürgern bekamen ebenfalls eine gebührende Anerkennung. Auch Gewerbebetriebe wurden für deren jahrelanges Bestehen und Engagement geehrt. Der krönende Abschluss waren die Überreichungen der Ehrenzeichen der Marktgemeinde Schweiggers.

Stefan Hölzl erhielt das Bronzene Ehrenzeichen im Ehrenamt für verdienstvolles Wirken als Obmann der Initiative Schweiggers.

Josef Bauer erhielt das Silberne Ehrenzeichen im Ehrenamt für verdienstvolles Wirken als Obmann des Verschönerungsvereins Sallingstadt.

Philipp Fandl erhielt das Bronzene Sportehrenzeichen für verdienstvolle Leistungen im Stocksport.

Günther Prinz erhielt das Silberne Sportehrenzeichen für verdienstvolles Wirken als Leiter der Unions-Sektion Tennis.

Stamatios Dourakas erhielt das Goldene Sportehrenzeichen für sein verdienstvolles Wirken als Obmann der Sportunion Schweiggers.

Die Marktgemeinde möchte sich noch einmal herzlich bei allen Geehrten und natürlich allen Gästen für das Kommen und den gelungenen Abend bedanken.





Zertifizierung erhalten

Staatliches Gütezeichen *familienfreundlichegemeinde* in Wiener Neustadt verliehen

Im Rahmen einer festlichen Abendveranstaltung zeichnete Familienministerin Dr. Sophie Karmasin die Gemeinde SCHWEIGGERS als eine von insgesamt 112 Gemeinden aus ganz Österreich für ihr Engagement um mehr Familienfreundlichkeit und eine bessere Lebensqualität auf regionaler Ebene aus.

„Wir sind sehr stolz, dass sich Schweiggers zum bereits zweiten Mal zu den ausgezeichneten Gemeinden zählen darf und wir uns auch über das Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde freuen können“, erklärt Vzbgm. Josef Schaden.

„Diese erneute Zertifizierung bestärkt uns darin, unseren Weg auch in den kommenden drei Jahren fortzuführen und neue Projekte für unsere Familien zu initiieren und umzusetzen“, betont Auditverantwortliche Margit Hipp-Schnabl. Mit diesem Projekt will die Gemeinde dafür sorgen, dass Schweiggers auch in Zukunft ein Wohlfühlort für Familien bleibt und Familienfreundlichkeit weiterhin oberste Priorität hat.



Nachforschungen zur Dorfgeschichte

Seit Jänner 2016 arbeitet ein 11-köpfiges Redaktionsteam an der Dorfgeschichte von Sallingstadt. Anlass ist die erstmalige Nennung 1268 und das damit verbundene 750-Jahr-Jubiläum 2018. Die Nachforschungen zur Pfarr- und Kirchengeschichte von Sallingstadt führten auch in das Stiftsarchiv Zwettl. Der Bibliothekar und Archivar des Stiftes Zwettl Mag. Andreas Gamerith zeigte die vorhandenen Niederschriften und Urkunden die einen Bezug zu Sallingstadt haben. Es sind hauptsächlich Kir-

chenrechnungen und unwesentliche Unterlagen vorhanden.



Esselführerschein

Heuer führte der Ausflug der Ferienbetreuung Schweiggers zu einer Esel Farm in Emmersdorf. Hierbei hatten die Kinder und Betreuer nicht nur Spaß sondern lernten auch zahlreiche wichtige Fakten über die Esel und ihren Lebensraum. Ein Esselführerschein wurde in diesem Zuge ebenfalls absolviert.



Straßenbau Kleinwolfers

Neuer Gehsteig und umgebaute Straßenkreuzung in Kleinwolfers. Mit der Fertigstellung durch die Straßenmeisterei Zwettl hat Kleinwolfers heuer eine runderneuerte Straßenkreuzung und vor allem einen neuen Gehsteig von der Kapelle bis zum Dorfhaus bekommen. Nun müssen die Schulkinder in einer unübersichtlichen Kurve nicht mehr auf die Straße runter steigen, sondern können sicher den Weg zum Bus bzw. nach Hause antreten. Dabei wurde auch die Kreuzung bei der Kapelle leicht verändert. Die Verkehrsinsel wurde entfernt. So konnte man den Platz vor der Kapelle etwas vergrößern. Im Zuge der Bauarbeiten wurden auch gleich die Stein-

mauer und die Stiege vor der Kapelle erneuert. Insgesamt ein sehr gelungenes Projekt, das der Verkehrssicherheit und dem Schutz der Fußgänger, im speziellen der Schulkinder, dient. Außerdem entstand dabei ein sehr ansehnlicher Kapellenplatz.



Friedenskraniche in Walterschlag

Der Dorfhausverein Walterschlag, der Verein „Weg des Friedens“ und die Marktgemeinde Schweiggers veranstalteten am Freitag, dem 1. September, ein Friedensfest. Einerseits stand dabei die neue Wegstation bei der Friedenspyramide in Walterschlag im Mittelpunkt, andererseits präsentierte Bürgermeister Johann Hölzl das Dekret über den Beitritt der Gemeinde zur Initiative „Bürgermeister für den Frieden“. Landschaftsplanerin Verena Gretz, die Gestalterin der Friedenspyramide und auch der neuen Wegtafel, lud zu einem gedanklichen Spaziergang beginnend beim Bildstock Föhren, weiter zum Dorfplatz, hin zur Bernhard-Oase und schließlich zur Friedenspyramide. In ihren Ausführungen ging sie auf die vielen künstlerischen Gedanken ein, die in der im Jahr 2013 errichteten Pyramide stecken. Der Obmann des Vereins „Weg des Friedens“ Heinz Spindler erklärte, dass dieser Verein Friedensprojekte im Waldviertel und auch grenzüberschreitend in Tschechien miteinander

verbindet. Die Bemühungen um eine Kultur der Versöhnung, der sozialen Gerechtigkeit und des Dialogs stehen im Mittelpunkt. All dies soll auch die neue Wegtafel aus Edelstahl bei der Friedenspyramide zum Ausdruck bringen. Als Höhepunkt des Festaktes war das Lied „Wir lassen die Kraniche fliegen“, gesungen vom Kinderchor aus Sallingstadt und Walterschlag unter der Leitung von Lisa Poppinger zu hören.



Fotoshooting im Dorf

Im September waren die Ortsbewohner von Sallingstadt eingeladen sich gemeinsam fotografieren zu lassen. Anlass dieses einmaligen Projektes sind die geplanten Aktivitäten rund um das Jubiläumsjahr „750 Jahre Sallingstadt“ im Jahre 2018. Einen ganzen Tag lang war das Kamerateam im Dorf unterwegs. Es wurden 12 Gruppenbilder an 12 verschiedenen Orten aufgenommen, in Gruppen von jeweils ca. 20 Personen. Weiters wurden von allen Familienbilder angefertigt. Als „roten Faden“ bastelte jede Gruppe dazu einen drei Meter großen Buchstaben in unterschiedlichster Art und Weise. Zusammen ergab es dann das Wort „SALLINGSTADT“. Jede Gruppe stellte als Abschluss nach dem Fotografieren

diesen auf dem Dorfplatz auf.

Besonders erfreulich war die großartige Beteiligung der Bevölkerung obwohl das Wetter nicht ganz mitspielte.



Energiebuchhaltungsvorbildgemeinde

LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf zeichnete 188 NÖ-Gemeinden für ihre vorbildliche und engagierte Energiebuchhaltung aus. Energiebeauftragter Markus Rabl und Bgm. Johann Hölzl übernahmen die Auszeichnung für die Gemeinde Schweigergers. Grundlage für den Erhalt der Auszeichnungsurkunde sind eine umfassende Energiebuchhaltung und die monatliche Aufzeichnung der Energieverbräuche der wichtigsten Gebäude und Anlagen in der Gemeinde. Der Bericht wird ebenfalls als „Sprachrohr“ für Energieeffizienz und erneuerbarer Energie für die Gemeinde genutzt.



Erpfiernte auf dem Anger

Die Schülerin und Schüler der 4. Klasse der Volksschule ernteten „ihre“ 20 Erdäpfelsorten, die sie im Frühjahr gepflanzt hatten. Tatkräftig packten alle Kinder mit an und so waren alle Erdäpfel schnell ausgegraben. Als Belohnung gab es eine kleine Stärkung, gespendet von der Marktgemeinde. Die ausgegrabenen Erdäpfel durften die Kinder mit nach Hause nehmen.



Erntedank in Schweigergers

Anfang Oktober, versammelte sich eine große Anzahl von Messebesuchern vor der Pfarrkirche in Schweigergers, um dem Schöpfer für die Früchte der Ernte zu danken.

Musikalisch umrahmt vom Musikverein Schweigergers wurde eine Prozession rund um den Marktplatz bis in die Pfarrkirche gehalten, wo gemeinsam die Heilige Messe zelebriert wurde. Die Erntegaben, sowie die Erntekrone welche vor der Kirche kunstvoll präsentiert wurden, erhielten durch Pfarrer Mag. Albert Filzwieser und Pater Bernhard Prem Gottes Segen.



Wandern und Wasser

Der 6. Familienwandertag in Sallingstadt stand ganz im Zeichen des Wassers. Das Wasser kam glücklicherweise nicht vom Himmel, sondern es wurde versucht, den Kindern die vielen Eigenschaften und Besonderheiten des Wassers in lustiger Form näher zu bringen. Dies erfolgte bei insgesamt fünf Stationen entlang des Tut-gut-Wanderweges „familien.weg“. Betreut wurden diese Stationen von Mitgliedern der Jugend Sallingstadt/Waltersschlag. Eine Labstelle beim Pfarrerteich sorgte ebenso für das Gelingen des Wandertages. Beim Dorfwirtshaus Sallingstadt angekommen durften die Kinder eine Urkunde und Überraschungen entgegennehmen. Außerdem gab es im großen Saal sowie im Garten zahlreiche Spielmöglichkeiten und auch „Kinderschminken“ stand am Programm. Der Verschönungsverein Salling-

stadt und Umgebung freut sich, dass insgesamt 75 Kinder an dieser Veranstaltung teilnahmen und dass viele positive Rückmeldungen zu hören waren. Unterstützung gab es von der Raiffeisenbank Schweiggers, der Fa. Kastner aus Zwettl und von der niederösterreichischen Initiative „Tut gut“.



Mundartmesse zum Erntedank

Im Oktober feierte die Pfarre Sallingstadt ihr alljährliches Erntedankfest. Die Erntedankkrone wurde vom Jugendgästehaus abgeholt und mit einem Festzug, begleitet von der Musikkapelle Schweiggers, der Jungen ÖVP Sallingstadt/Waltersschlag, den Freiwilligen Feuerwehren Sallingstadt und Limbach sowie zahlreichen Festgästen, zur Kirche gebracht. Pater Daniel Gärtner zelebrierte die Erntedankmesse. Der Singkreis Schweiggers unter der Leitung von Josef Hofmann und Obmann Gerhard Hartinger, umrahmte den Festgottesdienst mit der Waldviertler Mundartmesse, geschrieben von den beiden Langschlägerinnen OSR Isolde Kerndl und Elfi Klinger. Die Texterin der Messe, Frau OSR Isolde Kerndl kam ebenfalls, um sich vom Können des Singkreises Schweiggers zu überzeugen. Pater Daniel Gärtner freute sich über die

volle Kirche und ließ die zahlreich gekommenen Kinder aus der Pfarre am Gottesdienst mitwirken. Er ging in seiner Predigt hervorragend auf die Texte der Mundartmesse ein, davon war auch die Mundartdichterin Isolde Kerndl besonders begeistert. Anschließend an die Messe gab es im Jugendgästehaus wieder den traditionellen Bauernmarkt mit Schmankerln aus der Region.



E-Mobilität in Sallingstadt

Die neue Elektrotankstelle für Autos und Fahrrad ist ab sofort in Betrieb. Anfang Oktober wurde eine neue Elektro-Tankstelle beim Dorfwirtshaus Sallingstadt eröffnet und damit das Tankstellennetz in der Marktgemeinde Schweiggers wesentlich erweitert. Die Anlage wurde von der Firma Elektro-Rauch errichtet und es stehen für E-Autos eine Autoladestation Typ 2 mit 22 KW sowie zwei Steckdosen für E-Fahrräder rund um die Uhr zur Verfügung. Gäste des Hauses können während des Essens oder Kaffeetrinkens ihre Autos oder Fahrräder gratis auftanken lassen. Der Verschönerungsverein Sallingstadt setzt damit weiterhin in hohem Maße auf

umweltgerechte Projekte und will damit die Vorbildfunktion weiter stärken.



Ehrenpreis der Blasmusik

Im September fand in Grafenwörth, im Haus der Musik, die Verleihung des Andreas-Maurer Sonderpreises vom Land NÖ statt. Der Musikverein Schweiggers wurde dazu vom NÖBV und Frau Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl Leitner eingeladen. Dieser Preis resultiert aus den Ergebnissen von Konzertbewertung, Marschmusikbewertung, Weisenblasen und Kammermusikwettbewerben im Jahr 2016. Es galt mindestens 3000 Punkte zu erreichen und der Musikverein Schweiggers darf stolz sein und sich riesig freuen dies geschafft zu haben.



USC Frauenteam mit Herbstsaison zufrieden

Mit zwei Spielen Rückstand steht das Frauenteam momentan auf Platz zwei in der Herbsttabelle der Frauengebietsliga Nordwest – Waldviertel. Der derzeitige Tabellenführer Horn wird als direkter Konkurrent in Hinblick auf den Meistertitel gesehen. Die Frauen verzeichnen sieben Siege, nur eine Niederlage und können auf gegenwärtig 21 Punkte sehr stolz sein. Großes erklärtes Ziel ist

der zweite Meistertitel in der Geschichte des Frauenfußballs in Schweiggers.



Zwettler Krankenhaus setzt auf Regionales

Regionale Lebensmittel stehen für Qualität, Genuss und Sicherheit. Die Produkte der Bauern werden schonend und naturnah produziert und haben nur wenige Transport-Kilometer auf dem Buckel.

In der Zwettler Krankenhausküche legt man Wert auf eine regionale Versorgung. Dort werden zum Beispiel pro Woche 815 Liter Bio-Milch verarbeitet. Sie kommt von Silvia und Christian Koppensteiner aus Schweiggers. Brot und Gebäck - 27 Laib Brot und 170 Semmeln täglich - wird von der Bäckerei Fröschl täglich frisch gebacken und geliefert. Das schmeckt den Patienten und hilft der regionalen Wirtschaft. „Die Gesundheit und das Wohlbefinden der Patienten steht an erster Stelle. Neben optimaler medizinischer und pflegerischer Kompetenz

gewährleisten unsere Kliniken gesunde Ernährung auf ganzer Linie. Es freut mich ganz besonders, dass man in Zwettl auf Lebensmittel aus der Region setzt“, zeigt sich LH-Stv. Stephan Pernkopf begeistert.



© LK Zwettl / www.tips.at

Nordfledermaus in Sallingstadt nachgewiesen

Dank eines Schutzprojektes für gefährdete Fledermausarten im Waldviertel konnte eine besonders seltene Art die „Nordfledermaus“ in Sallingstadt nachgewiesen werden. Seit 1992 organisiert und betreut AGRANA die Weiterentwicklung und Produktion von Premium-Speisefrischkartoffeln in Kooperation mit rund 150 Landwirten aus der Region Zwettl, dem hiesigen Raiffeisenlagerhaus als Partner für Lagerung und Abpackung sowie UNILEVER Austria als Auftraggeber und Abnehmer der begehrten Knollen – bekannt als „Pfanni BESTE ERNTE“. Diese Partnerschaft wurde bereits 2013 um ein ökologisches Projekt erweitert. Unter der Leitung von DI Hans Schmid und Mitwirkung der NÖ Naturschutzabteilung wurde eine Initiative zum Schutz der lokalen Fledermaus-Population ins Leben gerufen und die rund 40 beteiligten Bauern aus dem Waldviertel betreuen diese

Fledermausbretter. Es wird die Besiedelung dieser Ersatzquartiere beobachtet und dokumentiert. Auch die jährliche Pflege dieser Kästen zählt zu ihren Aufgaben. Fledermäuse gelten als gefährdet und sind in NÖ in 26 verschiedenen Arten heimisch.



Präsentation der Topothek

Unter dem Motto „Fotos Seinerzeit“ unternahm der Arbeitskreis Topothek eine fotografische Reise in die Vergangenheit und präsentierte dabei sein digitales Heimatbuch. Die Topothek der Marktgemeinde Schweiggers besteht seit drei Jahren und ist ein länderübergreifendes Online-Archiv. 16 Mitarbeiter sammeln, digitalisieren und archivieren alte Privatfotos und Filme der Gemeinde. Bisher hat man über 1250 Objekte mit vielen Informationen online gestellt. Topothekleiter Ludwig Koller gab am Beispiel einiger Bilder interessante Einblicke in die Arbeit seines agilen Teams und zeigte, wie man die Homepage am effektivsten nutzen kann. Gemeinsam mit Franz Blauensteiner unternahm er einen fotografischen Rundgang durch die Vergangenheit des Handwerks und Gewerbes am Marktplatz in Schweiggers. Johann Weber wusste an Hand ausgewählter Fotos viele interessante Geschichten über das Leben und Arbeiten in früherer Zeit zu erzählen. Den Abschluss bildeten drei Kurzfilme

über eine Fronleichnamsprozession im Jahre 1967, die Thayaquellenstein-Eröffnung 1973 und die Sportplatzzeröffnung 1974.

Noch lange nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung tauschten die vielen Besucher ihr Wissen und viele Erinnerungen an die „gute, alte Zeit“ aus und freuen sich bereits auf die nächsten „Fotos Seinerzeit“ der Topothek Schweiggers.



ATV beim Oktoberfest in Schweiggers

1000 Besucher – Damen und Herren in Dirndl und Lederhose – kamen zum Oktoberfest in Schweiggers, welches vom Verschönerungsverein Schweiggers gemeinsam mit der JVP Schweiggers veranstaltet wurde. Durch Vizebürgermeister Josef Schaden wurde das erste Fass Bier gebührend angestoßen und danach feierlich ausgeschenkt. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Die typische Weißwurst mit Brez'n durfte dabei natürlich nicht fehlen. Mit zünftiger Musik von den „Langschlägern“ wurde die ganze Nacht lang auf den Tischen und Bänken getanzt und gefeiert. Besonderes Highlight des Abends waren die Filmaufnahmen des ATV, welcher das Oktoberfest in Schweiggers anlässlich

„Bauer sucht Frau“ besuchte und einige Szenen mit Harry und seinen Verehrerinnen aufnahm – also das nächste Mal ATV schauen!!



EnergieReich! Teil 2

Der AK Gesunde Gemeinde organisierte im Oktober die Fortsetzung der Themenwerkstatt EnergieReich! mit einer Wanderung am Schrittweg in Schweiggers. Mag. Daniel Gajdusek-Schuster erläuterte Impulse um EnergieReich! zu sein und lud zu aktiven Übungen ein. Die besondere Atmosphäre beim Rasenlabyrinth und der Abschluss beim offenen Feuer am Hauptplatz beendete diese stimmige Tutgut! Veranstaltung.



Defibrillator in Schweiggers installiert

Auf Initiative von Barbara Sallinger schuf die Marktgemeinde Schweiggers einen Defi an der am Mittwoch 18. Oktober an Bürgermeister Johann Hölzl und Vizebürgermeister Josef Schaden übergeben wurde. Der Defibrillator ist am Info Point der Marktgemeinde in der Gmünder Straße frei zugänglich und verhilft zu einem Stück Sicherheit für die Bewohner und Gäste in Schweiggers.



3. Platz bei der Blumenschmuckaktion

Im Oktober wurde vom Vertreter der Landeslandwirtschaftskammer dem Verschönerungsverein Sallingstadt im DWH in Sallingstadt eine Ehrentafel für den 3. Platz im Waldviertel bei dem diesjährigen Blumenschmuckbewerb übergeben. Damit wurde wiederum ein hervorragender Platz beim Bewerb „Blühendes Niederösterreich“ der Landwirtschaftskammer Niederösterreich erreicht. „Wir sind es, die hier leben und sich hier wohl fühlen“ betont Vereinsobmann Markus Rabl und freut sich über die Auszeichnung. Vizebürgermeister Josef Schaden bedankt sich herzlich für das Bemühen um das Ortsbild und die Pflege der öffentlichen Plätze im Ort.



Ortsdurchfahrt Limbach fertig gestellt

Die Ortsdurchfahrt von Limbach im Zuge der Landesstraße L 68 wurde in den vergangenen zwei Jahren auf einer Gesamtlänge von rund 900 m mit einem Kostenaufwand von rund € 660.000,- verkehrssicherer ausgebaut und neu gestaltet. Die Arbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Ludwig Schleritzko von der Straßenmeisterei Allentsteig in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region in einer Bauzeit von rund vier Monaten durchgeführt.



Prädikatswirt - das tut gut!

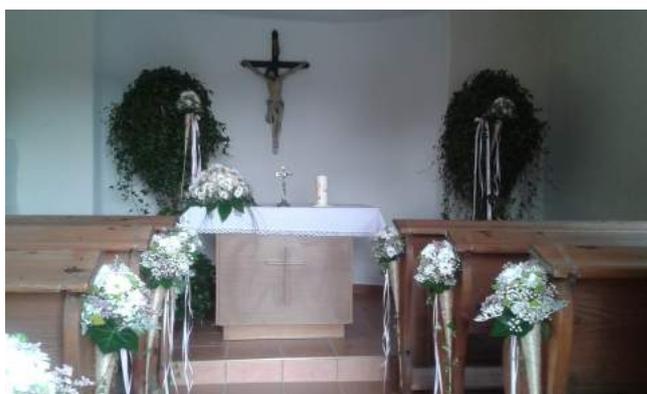
Das Dorfwirtshaus Sallingstadt erhielt die Auszeichnung "Tut gut-Prädikats-Wirt" von Landeshauptfrau Mikl-Leitner und LR Ludwig Schleritzko überreicht. „Die heute Ausgezeichneten stehen für die Erfolgsgeschichten von ‚tut gut‘ und der ‚Gesunden Gemeinden‘“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Dienstag den 14. 11. 2017 in Grafenegg, wo sie gemeinsam mit Landesrat Ludwig Schleritzko unter dem Motto ‚Gesunde Gemeinde‘ trifft ‚tut gut‘ Wirt“ an Gesunde Gemeinden und „tut gut“ Wirte Plaketten und Urkunden überreichte. Die neuen „tut gut“ Wirte wurden mit einer Plakette für die Erfüllung der Qualitätskriterien und ihre laufende Weiterbildung im Ernährungsbereich ausgezeichnet. Jene 19

Betriebe, die mindestens 95 Prozent der Qualitätskriterien erreichen, erhielten darüber hinaus die Bezeichnung „tut gut“ Prädikatswirt.



Kapelle in neuem Glanz

Anlässlich einer Taufe wurde die Kapelle in Meinhartschlag im Innenbereich frisch ausgemalt. Auch die Eingangstür wurde von der Tischlerei Blauensteiner repariert und mit einem neuen Anstrich versehen. Somit erstrahlt die gesamte Kapelle wieder in vorweihnachtlichem Glanz.



20. Martinilauf

Am Samstag, dem 11. November feierten wir ein weiteres Jubiläum in Sallingstadt. Der Martinilauf fand zum 20. Mal statt und war mit rund 120 Startern wieder gut besucht. Trotz mäßig frischem Wetter war das Laufen angenehm und Jürgen Hable konnte sich den Sieg mit einer Zeit von 34:59,3 auf den 9,7 Kilometern sichern. In der Damenwertung gewann die 17-jährige Verena Frühwirth, die nach 42:21,3 Minuten die Ziellinie überquerte. Beim Hobbylauf gewann Christoph Schöllner mit einer Zeit von 13:57,6 auf der 3,3 km langen Strecke, gefolgt von Nikolaus Dräger und Maximilian Maierhofer aus Sallingstadt. Auch hier gab es eine Damenwertung in der sich Janine Leutgeb, Christa Riener und Hermine Hable auf die ersten 3 Plätze positionierten. Die Läufer freuten sich über das umfangreiche Läuferbuffet und die Medaillen. "Schön, dass wir so viele Sportbegeisterte in Sallingstadt begrüßen durften!", freut sich Mathias Hipp, Obmann der JVP Sallingstadt. VV-Obmann Markus Rabl dazu: "Die Veranstaltung entwickelt sich stets weiter, von der digitalen Zeitmessung, über die besseren Organisationsabläufe bis zur professionelleren Werbeschiene."



Nacht der 1000 Lichter

Bei der Heiligen Messe am 30.11.2017, in Verbindung mit der „Langen Nacht der tausend Lichter“, in der Pfarrkirche Gmünd Neustadt, durften der Singkreis Schweiggers mit der Schubert Messe und einer Auswahl schöner, passender Lieder mitwirken. Sie konnten dies als interessante Abwechslung zu ihren üblichen Auftritten verzeichnen. Und freuen sich auf weitere stimmungsvolle Abende.



Jahresbilanz

Höchst erfreulich waren die Besucherzahlen im abgelaufenen Jahr. Bereits zum dritten Mal in Folge besuchten etwa 2 000 Personen Erdäpfelwelt und Gemeindemuseum. Besonders stolz sind wir darauf, dass der Besuch in Gruppen um 17% gesteigert werden konnte. Mit den Worten - „Ich möchte die Erdäpfelwelt und das Gemeindemuseum Schweiggers im Sinne meines verstorbenen Mannes weiterleiten und weiterentwickeln.“ - übernahm zu Saisonbeginn Maria Hödl die Leitung des Arbeitskreises Museum und Erdäpfelwelt. Gemeinsam mit einem erweiterten Team, das aus 25 Ehrenamtlichen besteht, und großer Unterstützung seitens der Gemeinde ist dieses Vorhaben zur höchsten Zufriedenheit aller Beteiligten umgesetzt worden. Bürgermeister Johann Hölzl

zeigte sich sehr erfreut und dankbar, dass die Erdäpfelwelt weiterhin auf einem sehr guten Weg in die Zukunft ist. Neue Ziele für 2018 sind schon festgelegt. So soll es zum Museumsstart einen Museumstag anlässlich 25 Jahre Gemeindemuseum und 5 Jahre Erdäpfelwelt geben.



Kapellensanierung größtenteils abgeschlossen

Die Sanierungsarbeiten haben im März dieses Jahres mit der Trockenlegung des Mauerwerks begonnen. Zuerst galt es, im Innenbereich den Putz bis in einer Höhe von etwa einen Meter vollständig zu entfernen und auch den Fußbodenbereich entlang der Mauer zu öffnen. Gleich im Anschluss erfolgte die Trockenlegung im Außenbereich durch Baggararbeiten und vor allem durch eine Betonwand im Süden, die nun ein offenes Mauerwerk bis ganz nach unten garantiert. Nach den Installationsarbeiten und einer langen Trocknungszeit wurde im Sommer mit den Verputzarbeiten im Innenbereich begonnen. Auch die alten Farbschichten mussten in mühevoller Arbeit abgekratzt werden, um ein gutes Haften der Putzspachtel zu ermöglichen. Im Herbst schließlich erfolgte noch die Verlegung des neuen Fußbodens aus Gebhartser Granit und die Malerarbeiten. Neu sind auch der

Kreuzweg, die Anordnung der Statuen, die Beleuchtung und die Anbringung des Vortragskreuzes. In den nächsten Wochen und Monaten sollen noch neue Kapellenbänke sowie ein neuer Altar angeschafft werden. Bis dahin muss das Auslangen mit Sesseln gefunden werden. Dank der großzügigen Unterstützung der Marktgemeinde Schweiggers, des Landes Niederösterreich, des Bundesdenkmalamtes und des Verschönerungsvereins Sallingstadt konnte die Finanzierung bis zum jetzigen Zeitpunkt gewährleistet werden.



ZellbergBuam spielten in Schweiggers auf

Einen urig echten Jahresausklang veranstaltete die Kulturwerkstatt des Verschönerungsvereines Sallingstadt und Umgebung mit den bekannten „Zellberg Buam“ aus dem Zillertal im Kultur- und Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Schweiggers. Sepp Krapfenbauer organisierte das Konzert, er engagierte die Zellberg Buam bereits im März dieses Jahres für das Event „Urig und echt in die stude Zeit“, bei dem in den ersten beiden Musikblöcken die Titel gespielt wurden, die sonst auf diversen Frühschoppen und Zeltfesten von den drei Brüdern dargeboten werden. Erst im letzten Musikblock wurde das Licht gedimmt und die Musiker spielten adventliche Lieder aus ihrer Heimat, wie sie sonst nur bei den Kirchenkonzerten „Zillertaler Weihnacht“ zu hören sind. Das Publikum im vollbesetzten Saal war von der familiären Stimmung offensichtlich derart begeistert, dass sie sich bereits für das nächste Jahr anmeldeten, sollte wieder ein Konzert dieser Art stattfinden. Für die grandiose

Bewirtung, zu der diesmal auch eine Weinkost aus dem Hause der Winzerfamilie Hochwimmer in Röschitz gehörte, war das Dorfwirtshaus Sallingstadt zuständig. Bürgermeister Johann Hölzl war von dem Konzert ebenfalls so begeistert, dass er eine Wiederholung des Konzertes mit den „Zellberg Buam“ in zwei Jahren ansprach. Auch für das nächste Jahr ist eine Veranstaltung dieser Art vorgesehen, allerdings mit einer anderen Musikgruppe aus Tirol.



Weitere Baugrundstücke aufgeschlossen

Weitere fünf Baugrundstücke stehen im neuen Siedlungsgebiet „Sonnenseite“ in Sallingstadt zur Verfügung. 2014 konnte die Gemeinde das Grundstück erwerben und 7 Baugrundstücke aufschließen. Mittlerweile sind alle verkauft, schon 5 Häuser errichtet und eines ist im Entstehen. Nun konnten dank der Bereitschaft der Anrainer der bestehende Weg verlegt und damit weitere 5 Bauparzellen aufgeschlossen werden. Die Bauflächen in verschiedenen Größen werden zum Quadratmeterpreis von 13 Euro zum Kauf angeboten. Interessenten können sich gerne an die Marktgemeinde Schweiggers (02829/8234 oder gemeinde.schweiggers@gv.at) wen-

den. Bei zwei Hauptwohnsitzern gewährt die Marktgemeinde Schweiggers eine Förderung von 70 % der anfallenden Aufschließungskosten.



Abfall - Müll oder Wertstoff

Der 20. Vereinsstammtisch in Schweiggers stand ganz im Zeichen von Müllvermeidung und Mülltrennung bei Vereinsfesten. Insgesamt 32 Vereinsvertreter konnte Vizebürgermeister Josef Schaden am Samstag, den 18. November 2017 im Dorfkeller Windhof begrüßen. Gestartet wurde mit der gemeinsamen Erstellung des Veranstaltungskalenders aller Vereine und Organisationen für die Jahre 2018 und 2019. Diese Koordination der Termine wird gerne angenommen und ist besonders wichtig um Überschneidungen bestmöglichst zu vermeiden. Abfallberaterin Eva Wohlmuth vom Gemeindeverband Zwettl brachte einen interessanten Vortrag zum Thema Abfall. Es wurden die Unterstützungen für Vereine wie „Saubere Vereinsfeste“ und die Kuchenbox vorgestellt.

Bürgermeister Johann Hölzl lud die Vereine ein dieses Angebote intensiv zu nutzen. Ein wesentliches und wichtiges Ziel des Vereinsstammtisches ist es auch sich Zeit für gemeinsame Gespräche und Austausch zu nehmen. Deswegen lud die Marktgemeinde Schweiggers zu den Getränken und einer kleinen Jause ein.



Schweiggers als NÖ Mobilitätsgemeinde ausgezeichnet

Die Marktgemeinde Schweiggers hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing am 23.11.2017 unter Beisein von zahlreichen Gemeindevertreterinnen und -vertretern feierlich geehrt. Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH in allen Fragen der Mobilität. Mittlerweile nutzen mehr als 70% aller niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service. Für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität wurde daher Schweiggers eine Plakette fürs Gemeindeamt samt Urkunde verliehen. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu se-

hen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung. Weiters erhielt die Marktgemeinde Schweiggers eine Anerkennungsurkunde für ihre Teilnahme beim erstmals vom Land Niederösterreich veranstalteten landesweiten Mobilitätswettbewerb „Clever mobil“ für ihre Projekteinreichung „E-Carsharing für Schweiggers“.



Buntes Wirtschaftstreiben

Bei herrlichem Herbstwetter waren in Schweiggers, Schwarzenbach und Großreichenbach die unterschiedlichsten Betriebe zu besuchen. Tischlerei Blauensteiner, KFZ-Kurz, Kachelöfen Weißensteiner, Getriebe Strohmayer, Gasthaus Swidger, Autohaus Schweiggers, Bäckerei Prinz, BioMilchhof Koppensteiner, Ländle Mobil, Imkerei Jindra, Hofladen Romeder, Leiterwagerl, BioHof Schrenk und Harald Zauner öffneten die Türen. Ein besonderes Highlight war die größte Erpfitorte von der Bäckerei Prinz. Den Erlös vom Verkauf der Torte, immerhin € 500,- Euro hat Günther Prinz für einen wohltätigen Zweck gespendet. Diese Veranstaltung war wieder eine sehr gelungene Zusammenarbeit von Wirtschaft und Landwirtschaft, bei der die Besucher über die

Vielfalt der heimischen Angebote informiert wurden.



Ein neuer Betrieb stellt sich vor: KFZ-Johann Strohmayer - der Getriebespezialist

Einkaufen in der Nähe: Regional - schafft Arbeitsplätze in Schweiggers - Nah.Sicher

Tierarztpraxis DuoVet eröffnet

Zur feierlichen Eröffnung der neuen Tierarztpraxis hatte Familie Dourakas am 25. November 2017 zahlreiche Gäste eingeladen, unter ihnen Landesrat Karl Wilfing und Bürgermeister Hans Hölzl. Matthias Dourakas, die 3. Generation der Veterinärmediziner am Standort, erläuterte mit seinem Vater Stamatios, wie es zu ebendiesem beeindruckenden Bau gekommen ist. Bei Auslandsaufenthalten habe er sich Anregungen geholt, von gitterstäbefreien Boxen bis zur geschickten Raumaufteilung und Exposition zur Sonne. Die ganze Familie war an den Bauarbeiten beteiligt, ebenso Freunde und natürlich regionale bzw. lokale Handwerksbetriebe. Daher kam man aus dem Danke-Sagen kaum heraus. Sowohl für den Ort als auch den Bezirk und auch das Land Niederösterreich handelt es sich um eine großartige Sache mit nachhaltiger Tragweite, betonten beide Vertreter in ihren Anspra-

chen. Auch der NÖ Tierärztekammerpräsident Heinz Heistingner war voll des Lobes ob des „State-Of-The-Art“ der herausragenden Praxis. Pater Albert nahm die Segnung vor, danach gab es ein quasi öffentliches Familienfest.



© Bezirksblätter Zwettl, Uli Küntzel

Gedenkmesse

Im Rahmen einer Gedenkmesse gedachte der Singkreis Schweiggers mit der Marien Messe, komponiert von dem bereitverstorbenen Gründungschorleiter Gerhard Hofmann, ihm und den Gesangskolleginnen und Kollegen, die viel zu früh von Gott abberufen wurden, in der Pfarrkirche Schweiggers. Im Anschluss wurden deren Gräber besucht und im Gedenken eine Kerze entzündet.



Jahresdank in Walterschlag

Die jährliche Jahresdankmesse in Walterschlag, heuer gefeiert am Freitag, dem 1. Dezember 2017, ist ein wesentlicher kirchlicher und gesellschaftlicher Höhepunkt im Dorfleben. Bei der Messe, zelebriert von P. Daniel Gärtner, standen die Kinder im Mittelpunkt, durften sie doch mitgestalten und Geschenke für Jesus zum Altar bringen. Auch die musikalische Umrahmung von Michael Poppinger am Klavier sorgte für eine feierliche Atmosphäre. Dies wussten auch viele Dorfbewohner und Gäste aus Sallingstadt und Unterrabenthau zu schätzen, war doch die Kapelle mehr als bis auf den letzten Platz gefüllt. Nach der Messe konnte Dorfhausemann Harald Gretz im adventlich geschmückten Dorfhaus alle herzlich willkommen heißen. Unter den Gästen waren auch Feuerwehrkommandant Anton Hipp, Bezirksjugendob-

mann der JVP Christopher Edelmaier und der Obmannstellvertreter des Verschönerungsvereins Thomas Russ. Im Dorfhaus wurden schließlich noch zahlreiche Fotos des Jahres 2017 präsentiert, die noch einmal die vielen Ereignisse in Erinnerung riefen.



Aus dem Koffer des Lebens

„Aus dem Koffer des Lebens“ von Bedürfnissen, Ängsten und Emotionen pflegender Angehöriger - von diesem Vortrag von Jörg Fuhrmann konnten sich 70 Teilnehmer ganz konkrete und wertvolle Anwenderhilfen im Arbeits- und privatem Lebensbereich mitnehmen. Der Vortrag wurde initiiert von Susanne Koppensteiner und diente auch zur Fortbildung der DGKS.



Forst und Agrararbeiten in Schwarzenbach

Schwarzenbach hat 2017 das Güterwegprojekt Schwarzenbach III abgeschlossen und einen Servitutsweg mit ca. 300 Metern neu angelegt. Mit diesem Bau wurde für 12 Waldstücke und auch für Ackerflächen die Zu- und Abfahrt erleichtert. Besonders erfreulich ist, dass es bereits zum zweiten Mal möglich ist eine kleine Flurbereinigung (Flächentausch) durchzuführen, wobei bisher ca. 30 Hektar den Grundbesitzer wechselten. „Es ist für die Zukunft sehr wichtig die Feldstücke für die Bewirtschaftung bzw. Zufahrt soweit wie möglich zu vergrößern“ so Ortsvorsteher Erich Koppensteiner.



buch-media mit vollem Programm

Neben dem wöchentlichen Büchereibetrieb fanden in der buch-media auch wieder einige Veranstaltungen statt. Im Rahmen der „Familienfreundlichen Gemeinde Schweigergers“ regte Oberschulrat Willibald Pöll mit seinem humorvoll präsentierten „Gedächtnistraining“ im Juni und November bereits zweimal die Gehirnzellen der zahlreichen Besucher an. Mit vielen praktischen Beispielen konnten die Gäste gleich an Ort und Stelle ihr Gedächtnis wieder auf Vordermann bringen. Büchereileiter Ludwig Koller präsentierte das vielfältige Angebot der

„buch-media“. Gemeinsam mit dem Seniorenbund sind auch für das nächste Jahr schon weitere Termine dieser Veranstaltungsreihe geplant.



Neue Krippe vor der Pfarrkirche

Ein Eichenstumpf mit einem Durchmesser von 1,80 Meter, welcher von der Familie Scheidl aus Unterwindhag gesponsert wurde, zierte nun nach aufwendiger Bearbeitung durch Johann, Hans und Margret Weber den Kirchenplatz in Schweigergers. Gemeinsam mit Bgm. Johann Hölzl und Elfriede Kaspar konnte das Kunstwerk vor der Kirche platziert werden.



Neue Behandlungen - neue Öffnungszeiten

Nach dem der Zubau zur Zahnarztordination von Ing. Dr. Blabensteiner abgeschlossen ist, können nun zusätzlich zu den zahnärztlichen Behandlungen, dem Setzen von Implantaten und Kronen auch abnehmbare, durchsichtige Schienen und Zahnspangen angeboten werden. Durch die Erweiterung des Teams Blabensteiner wurde sohin mit der Zahntechnikerin Frau Ioana Larisa Horig, die Möglichkeit geschaffen jegliche Reparaturen (Sprungreparaturen, Unterfütterungen, Prothesen) noch am selben Tag bewerkstelligen zu können. Auf Grund ihrer 20-jährigen Berufserfahrung in der Kieferorthopädie und Reparatur wird sie sehr geschätzt und optimiert das Team bestmöglich. Aufgrund dieses neuen Angebotes wurden die Ordinationszeiten angepasst.



*Dr. Blabensteiner mit Zahntechnikerin Frau Horig
und Zahntechniker Martin Jadalla*

Dienstag und Donnerstag: 08.30 - 13.00 Uhr

Mittwoch: 08.30 - 16.00 Uhr

Freitag: 13.00 - 18.00 Uhr

Kurzfilm *kinderfreundlichegemeinde*

Schweiggers zum zweiten Mal in Folge offiziell als „Kinderfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet – diesen Satz konnte man in den letzten Monaten in allen regionalen Zeitungen lesen. Entsprechend stolz präsentierte der Arbeitskreis im Rahmen der Bildpräsentation ‚Wir bewegen Schweiggers‘ im November einen eigens dafür produzierten Kurzfilm, in dem anschaulich und kurzweilig der Auditprozess erklärt wurde. In kurzen Videobotchaften stellten die jeweils Verantwortlichen ihre Maßnahmen persönlich und charmant mit dem bekannten Waldviertler Schmah dem Publikum vor. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle neben allen Maßnahmenverantwortlichen, die neben ihrem großen Engagement auch viel Kreativität und schauspielerisches Talent gezeigt haben, auch Karina Schnabl, ohne deren tatkräftigen und professionellen Einsatz es nicht möglich gewesen wäre,

in so kurzer Zeit dieses Video zu gestalten. Den Film gibt es übrigens zum „Nachsehen“ auf der Website der Gemeinde unter dem Button familienfreundlichegemeinde. Da es nun an die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen geht, hofft der Arbeitskreis auch in der nächsten Zeit über viel Positives Bericht erstatten zu können.



Genau das, was ich brauche!

Betreutes Wohnen in SCHWEIGGERS IN BAU

- ✓ 11 Wohnungen für Betreutes Wohnen
- ✓ ca. 57 m² - 65 m² Wohnnutzfläche
- ✓ in Miete
- ✓ Gemeinschaftsgarten
- ✓ barrierefrei (z.B. Lift)
- ✓ eigene Terrasse bzw. Loggia
- ✓ Trockenraum
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz
- ✓ Gemeinschaftsraum mit großer Terrasse
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ HWB_{RK} 18,4 kWh/m²a
 - Niedrigenergiebauweise
- ✓ Förderung des Landes



AB SOFORT Voranmeldung
unter 02846/7015 möglich!

Freie Wohnung in SCHWEIGGERS

Gmünder Straße 9/5 | 3931 Schweiggers

- ✓ ca. 83 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ Stellplatz in der Tiefgarage
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ HWB: ca. 17 kWh/m²a
 - Niedrigenergiebauweise
- ✓ Förderung des Landes
- ✓ Verfügbar nach Rücksprache



Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!

www.facebook.com/wav.wohnen

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Halbzeitbilanz - Bürgermeister Hölzl berichtet

In den letzten zweieinhalb Jahren ist es bereits gelungen gemeinsam mit der Bevölkerung und der Unterstützung des Landes Niederösterreich, zahlreiche Vorhaben und viele zukunftsweisende Projekte und Neubauten zu verwirklichen. Große Höhepunkte waren mit Sicherheit das Erpfiblütenfest, der Neubau einer Tagesbetreuungseinrichtung, sowie die Erschließung neuer Baugründe. Wir möchten der Bevölkerung auf den nächsten Seiten ein

kurzes Resümee geben, welche Projekte bereits verwirklicht werden konnten.



Ausbau der Verkehrsanbindung sowie des öffentlichen Verkehrs



Wir setzen den Straßen- und Wegebau fort



Wir unterstützen alle Generationen



Wir unterstützen alternative Klima/Energiemaßnahmen



Wir pflegen und gestalten das Ortsbild unserer Orte



Wir setzen das Audit *familienfreundliche Gemeinde* um



Wir bauen unsere Sportanlagen weiter aus



Wir verbessern die Volksgesundheit durch die Gesunde Gemeinde



Wir fördern mit neuen Siedlungsprojekten den Wohnbau



Wir fördern Kultur-, Familien- und Jugendveranstaltungen



Wir fördern unsere Betriebe und Direktvermarkter



WINTER

2017/18

GEWINNSPIEL

BLUT SPENDEN UND GEWINNEN!

**3 x 2 VIP Tickets
Formel 1 Grand Prix
von Österreich
in Spielberg 2018**

3 Tage: Qualifying & Racing
3 Bühnen Hopping

**3 x 2
Festivalpässe
Electric Love
Festival 2018**

3 Tage, alle Stages,
Camping inklusive



**3 x 2
Wohlfühl- und
Wellnesstage
von Yakult**

Auszeit und Erholung in
einem Falkensteiner Hotel
& Residences der Wahl
in Österreich

Yakult

**09.00 - 12.00
13.00 - 15.00**

**Veranstaltungs-
saal**

**Blutspenden
in
Schweiggers
26.12.2017**

SO KANN ICH GEWINNEN!

Keine Anmeldung, keine Teilnahmekarte.

Einfach in der Zeit vom **1. Dezember 2017 bis 31. Jänner 2018** in ganz Österreich beim Roten Kreuz **Blut spenden**. Die Gewinner werden aus unserer Spenderdatenbank ermittelt und ab **15. Februar 2018** telefonisch verständigt.

Sie können in diesem Zeitraum nicht Blut spenden? Machen Sie trotzdem mit! Bitte melden Sie sich auf der Homepage www.blut.at/Wintergewinnspiel zur Teilnahme an.

Eine Barablöse ist nicht möglich. Über das Gewinnspiel kann kein Schriftverkehr geführt werden.
Fotos: Adobe Stock

Alle Informationen zum Gewinnspiel und zu den Preisen auf:
☎ www.blut.at und unter ☎ 0800 190 190



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

Aus Liebe zum Menschen.

Feuerwehr

FF Siebenlinden

Vieles hat sich getan bei der Feuerwehr Siebenlinden in letzter Zeit. Bereits im Frühjahr wurden die Räumlichkeiten des Feuerwehrhauses mit einem neuen Anstrich versehen. Auch in diesem Jahr fand das Feuerwehrfest, mit ganz neu, einem Schmankerlheurigen statt. Von Frau Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner gab es für die 140-jährige Tätigkeit der Feuerwehr eine Dankesurkunde, welcher OBI Markus Koppensteiner in St. Pölten entgegennehmen durfte. Natürlich herrschte auch wieder bei vollem Haus geselliges Treiben beim Feuerwehrfrüh-schoppen, welcher traditionell Anfang November über die Bühne ging.



FF Mannshalm

Genau zwei Jahre nach der Absolvierung der Stufe Bronze stellten sich drei Trupps der Feuerwehren Mannshalm und Wetzles der Ausbildungsprüfungen Atemschutz in Silber bzw. in Bronze. Unter der Leitung von HBM Reinhard Holzmüller kontrollierte und bewertete das Prüferteam jede der vier Stationen:

Station 1: Ausrüsten

Station 2: Retten einer Person aus einem verrauchten Raum mit Schadstoffen

Station 3: Brandbekämpfung über eine Hindernisbahn mit C-Strahlrohr

Station 4: Gerät versorgen, Einsatzbereitschaft herstellen
 Die Stationen mussten in einem genau vorgegebenen Ablauf und innerhalb einer bestimmten Zeit absolviert werden. Die Freude war groß, als gewiss war, dass alle Trupps die Prüfung bestanden hatten. Vizebürgermeister

Josef Schaden gratulierte den Mannschaften und wies auf die Wichtigkeit der Ausbildung in der Feuerwehr, insbesondere im Bereich Atemschutz, hin. Brandrat Ewald Edelmaier freute sich über das Ergebnis und wies bereits auf die Stufe Gold hin, welche in zwei Jahren absolviert werden darf.



Jugend

Jugend Sallingstadt

Wenn die Sallingstädter Jugend nicht gerade an einem Projekt arbeitet, oder eine Veranstaltung organisiert, ist manchmal auch Zeit für einen Ausflug. So ging es im September mit einem Bus zur Wiener Wies'n. Dort wurde gesungen und gelacht bis in die Nacht. Am Sonntag ging es weiter nach Langenzersdorf wo mit motorisierten Karts bis zu 50 km/h auf der Strecke erreicht wurden. Nach zwei spannenden Rennen wurde die Reise fortgesetzt. Am Heurigen der Familie Mader in Gobelsburg gab es nicht nur eine super Brettljause, sondern auch eine Führung durch Weingarten, Keller und Abfüllerei.



Im November lud die Jugend zum zweiten Nagelstockturnier in den Jugendraum. Viele Personen folgten der Einladung und versuchten ihr Glück am Nagelstock. Dieser Stock war auch heuer wieder ein Stück vom Maibaum. Christian Kalch konnte seinen Sieg vom Vorjahr nicht ganz verteidigen und musste sich im Finale von Gernot Blabensteiner geschlagen geben. Christopher Edelmaier wurde Dritter.



Jugend Schweiggers

Im November erhielt die Jugend Schweiggers durch Landesrat Karl Wilfing einen Scheck für das Projekt „Renovierung Jugendraum“ der JVP Schweiggers. Ein super Projekt welches wirklich sauber umgesetzt wurde. Bei der Finanzierung erhielten sie Unterstützung von der Gemeinde Schweiggers sowie dem Land NÖ. Zahlreiche freiwillige Arbeitsstunden wurden hier von den Mitgliedern unentgeltlich geleistet.



Kindergarten

Projekt „Bücherei - Rucksack“

Von der *familienfreundlichengemeinde* wurde der Kindergarten heuer zum Projekt „Bücherei - Rucksack“ eingeladen. Herr OSR Ludwig Koller lud daher alle Kinder in die Gemeindebücherei ein, dass die Kinder einen Einblick in die vielfältige Welt der Bücher bekamen. Sie konnten verschiedenste Bilderbücher entdecken und nach einer Leseprobe durften die Kinder Bilderbücher nach ihren Interessen und Wünschen auswählen und sich damit zurückziehen. Das Interesse war groß und so sind noch einige Besuche in der Bücherei geplant.

Auch im Kindergarten selbst werden zu den verschiedensten Projekten, Prozessen, Festen und Anlässen, etc. Bilderbücher angeboten und vorgelesen. Es ist sehr wichtig sich mit allen Arten von Büchern vielseitig auseinanderzusetzen, um die Sprach- und Erzählkompetenz zu fördern und durch eine literarisch anregende Umgebung die Kinder zur Lesefreude zu führen und zum Lesen zu motivieren. Denn so kann jedes Kind seine Bildungschancen mitgestalten.



Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung - Einschreibung 2018/19

Montag, 08. Jänner 2018 und Dienstag, 09. Jänner 2018

jeweils von 12.30 - 14.30 Uhr

Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind in den Kindergarten/TBE und bringen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Volksschule



Wir stellen die Schulanfänger vor

David Anderl, Nina Danzinger, Julia Dienstl, Laura Haidvogel, Katharina Hiess, Linus Hipp, Clemens Hobi-ger, Jonas Hofer, Emma Holzmüller, Mathias Holzmül-ler, Marcel Kienmayer, Alina Pfeiffer, Moritz Poinstingl, Tanja Prinz, Tobias Schnabl, David Stan, Klara Steger, Leonie Tobolka mit Direktor Bernhard Bachofner und Klassenlehrerin VOL Heidi Stangl.



„Schutzengel“ für die Kinder

Im Rahmen der „Aktion Schutzengel“ einer Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl -Leitner besuchte Bürgermeister Johann Hölzl am 14. September die Kinder der Volksschule Schweiggers. Die Freude über die mitgebrachten Schutzwesten war, wie man erkennen kann, bei allen groß.



Raika beschenkte Schulanfänger

Die Schulanfänger freuten sich in der ersten Schulwoche über den Besuch von Herrn Vizebürgermeister Josef Schaden, zugleich Bankstellenleiter, der ihnen ein klei-nes Geschenk überreichte.



Schülereinschreibung 2018/19

Die Schülereinschreibung für das kommende Schuljahr findet am Donnerstag, 11. Jänner 2018 um 15 Uhr in der Volksschule statt. Kommen Sie mit Ihrem Kind in die Volksschule und bringen Sie die Geburtsurkunde und die Sozialversicherungsnummer Ihres Kindes mit. Schulpflichtig sind jene Kinder, die bis zum 31.

August 2018 das 6. Lebensjahr vollendet haben.

Neue Mittelschule



Bio von der Ähre bis zum Brot

Zum Zwecke des besseren Kennenlernens und gemeinsamen Tuns tauschten die 31 Schulanfänger und die Klassenvorständinnen Christa Binder und Maria Hödl das Klassenzimmer in der Mittelschule Schweiggers gegen die freie Natur und gingen auf Entdeckungsreise in der BIO-Bäckerei Hölzl in Unterwindhag. Nach einer kurzen Wanderung erlebten die Kinder hautnah das Wachsen, Gedeihen, Ernten und Verarbeiten des Getreides, das am BIO-Bauernhof Hölzl angebaut wird. In der Backstube formten sie ihre eigenen Brezel und Striezel.



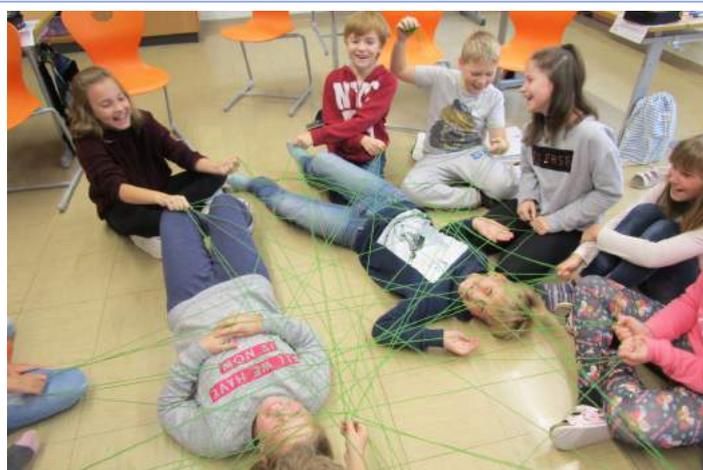
Betriebe und Schulen stellen sich vor

Direktor Bernhard Bachofner, Bürgermeister Johann Hölzl, Obmann des Elternvereins und Schülerberater Hermann Grünbeck konnten bei dem erstmals in der NMS durchgeführten Berufsinformationsabend 30 regionale und überregionale Betriebe und weiterführende Schulen präsentieren. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler nutzten mit ihren Eltern diese Gelegenheit, sich über Berufsaussichten und über das schulische Angebot nach dem 8. Schuljahr zu informieren.



Lernen lernen und Berufe kennenlernen

Unter dem Motto „Lernen lernen“ fanden vier Lerntrainingstage statt. Ziel ist, dass der Lehrer das Unterrichtsgeschehen steuert, die Schüler aber vermehrt eigenständig und eigenverantwortlich arbeiten und lernen. Bildung ist mehr als Wissensaneignung. Methoden-, Kommunikations- und Teamtrainig waren die Inhalte der 1. bis 3. Klasse. Die Viertklässler konnten sich 4 Tage lang mit Berufs- und Arbeitswelt auseinandersetzen.



Neue Mittelschule



Betriebe und Schulen stellen sich vor

Die 3. Klassen lernten in einer Lesung das Buch „Das Vermächtnis der Arassis“ kennen. Ziel des Projektes „Brennpunkt Lesen“, an dem 20 Partnerschulen teilnehmen, ist, Jugendliche für Bücher zu begeistern und Lust auf Lesen zu machen – und das mit einem völlig neuen, speziell auf das neue Mediennutzungsverhalten ausgerichteten Ansatz. Die SchülerInnen können über Social Media mit der Autorin in Kontakt treten und dabei auch den Inhalt des Folgebandes mitbeeinflussen.



Lesenacht

Im Oktober durften die Schüler und Schülerinnen der 2. Klassen ihre Schlafsäcke und Taschenlampen zusammenpacken und in der Schule übernachten. Passend zum Unterrichtsthema Gruselgeschichten bereiteten die Kinder zuerst gruselige Speisen zu. Anschließend standen ihnen bei der Schnitzeljagd durch die finstere Schule die Haare zu Berge. Zum Glück konnten sie alle Aufgaben lösen und somit den Hausgeist vertreiben. Nach diesen Anstrengungen kamen sie endlich zur Ruhe und kuschelten sich bewaffnet mit einem Buch in ihre Schlafsäcke.



Wienwoche

28 Schülerinnen und Schüler der 4 Klassen erlebten eine abwechslungsreiche Woche in Wien. Die An- und Abreise erfolgte mit der Bahn. Untergebracht war die Gruppe in einer Jugendherberge. In dieser Woche besichtigten sie die traditionellen Sehenswürdigkeiten wie Stephansdom, Karlskirche, Schloss Schönbrunn und das Belvedere. Ein Spaziergang entlang der Ringstraße mit Universität, Rathaus, Burgtheater, Hofburg und vieles mehr.



60 Jahre Management für die Musikschulen in Niederösterreich!

Im Jahr 1957/58 wurde mit der damaligen Kommission innerhalb der Arbeitsgemeinschaft der NÖ Musikschulen die Vorgängerinstitution des Musikschulmanagements und damit die Grundlage einer landesweiten Zusammenarbeit geschaffen. Für das niederösterreichische Musikschulwesen bietet sich dieses Datum an zurückzuschauen und die erreichten Erfolge und Errungenschaften gemeinsam zu feiern. Unter dem Motto „Musizieren macht Freunde“ sind unzählige Aktivitäten im Land NÖ geplant. Musik und Tanz verbinden 2.300 MusikschullehrerInnen und 60.000 MusikschülerInnen aus allen niederösterreichischen Gemeinden und das soll im Jubiläumsjahr idem ganzen Land bewusstgemacht werden!

In der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte werden im Schuljahr 2017/18 ca. 500 SchülerInnen aus den Verbandsgemeinden Großgöttfritz, Rastendorf, Schweiggers, Waldhausen & Zwettl von 30 großteils hauptberuflichen MusikschullehrerInnen unterrichtet. Gemeinsames Musizieren wird neben dem Einzelunterricht in einer bunten Palette an Freifächern angeboten und besonderes gepflegt. Die Solisten, Ensembles und Orchester sind bei vielen Auftritten zu hören und zu bewundern. Siehe auch www.rmswvmittle.at

Hier vier wichtige Termine für die Monate Januar bis März 2018:

Sa, 27.01.2018 SEMESTERKONZERT des
Jugendblas- (JBO) und Jugendsymphonieorchesters (JSO)
 15:00 Uhr – Aula der Musikschule Zwettl
 (Uraufführung – „Kaleidoskop“ v. David Hojer für unser JSO)

Fr, 02.02.2018 **Solisten- & Prima la musica Konzert 2018**
 19:00 Uhr – Aula der Musikschule Zwettl

So, 04. 03. 2018 Konzert des **Symphonischen Blasorchesters (SBO)**
 Solistin: Mariella Käfer (Bassklarinette)
 Dirigent: David Hojer
 14:00 Uhr - Mehrzweckhalle Waldhausen

Mi, 21.03.2018 „**Oldieabend**“ – Konzert der Erwachsenen
 20:00 Uhr – Aula der Musikschule Zwettl

Diese Veranstaltungen finden alle bei freiem Eintritt statt!



Geburten

Emil Holzinger-Neulinger

Limbach 80
03.09.2017

Niklas Schnabl

Unterwindhag 4/1
20.09.2017

Matthias Zauner

Sallingstadt 96
29.10.2017

Lukas Hipp

Sallingstadt 42
15.11.2017



Wir gratulieren sehr herzlich und heißen alle neuen GemeindegängerInnen willkommen!

Mutter-Eltern-Beratung

Die Einrichtung der Mutter-Eltern-Beratung in Niederösterreich ist seit vielen Jahren ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit. Die Geburt eines Kindes bedeutet für die Eltern eine große Freude. Im Bestreben auch alles richtig zu machen, ergeben sich viele Fragen, auf die die Eltern vielleicht im ersten Moment keine Antworten wissen. Jegliche Informationen rund um die Pflege, zum Stillen, zur Frühförderung der motorischen Fähigkeiten, zur sprachlichen Entwicklung und noch viele andere Themen werden angeboten. Fachärzte für Kinder- und Jugendheilkunde, Allgemeinmediziner und diplomierte Kinderkrankenschwestern beraten die Eltern in 333 NÖ Gemeinden kostenlos 1- bis 2-mal pro Monat zu Fragen der medizinischen Vorsorge, z.B. über Impfungen, zu Ernährungsfragen, zur Entwicklung des Kindes, etc.

Die Marktgemeinde Schweiggers bietet ebenfalls seit vielen Jahren eine Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt an. Gemeinsam mit dem Team des Landesklinsikum Zwettl, OA. Dr. Oberlerchner gibt es jeden 4. Don-

nerstag im Monat die Möglichkeit an der Beratung teilzunehmen. Da in letzter Zeit dieses Angebot nur noch selten von den Familien wahrgenommen wird, gibt es seitens der Gemeinde die Überlegung dieses freiwilligen und kostenlosen Angebot einzustellen.



2018

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungsstelle
SCHWEIGGERS Jeden **4. Do.** im Monat um **10.45** Uhr

25.	Jänner 2018	26.	Juli
22.	Februar	Urlaub	August
22.	März	27.	September
22.	April	25.	Oktober
26.	Mai	22.	November
24.	Juni	/	Dezember
28.			

Das Mutterberatungsteam
KA. ZWETTL
OA DR. OBERLERCHNER

Eheschließungen



Katharina Schaden
(Sallingstadt)
&
Christian Kalch
(Sallingstadt)
02. September 2017

Christina Waldhäusl
(Schweiggers)
&
Andreas Dum
(Windhof)
16. September 2017

Marianne Hackl
(Schafberg)
&
Stefan Koppensteiner
(Bichlhof)
07. Oktober 2017

Birgit Fegerl
(Reinpolz)
&
Gerald Boden
(Walterschlag)
09. September 2017

Bianca Wally
(Großglobnitz)
&
Ulrich Weiland
(Großreichenbach)
19. September 2017

Geburtstage

85. Geburtstag

Franz Brantner, 31.08.1932, Kleinwolfers 21/1
Leopoldine Berger, 06.10.1932, Unterwindhag 6/3
Gottfried Hofbauer, 20.10.1932, Limbach 47/2

80. Geburtstag

Hedwig Bauer, 10.09.1937, Schwarzenbach 7/2
Franz Weigl, 06.10.1937, Perndorf 1
Leopoldine Grassauer, 25.10.1937, Siebenlinden 48
Leopoldine Breiteneder, 01.11.1937, Perndorf 16
Eduard Freund, 12.12.1937, Unterwindhag 19/1
Franz Zwölfer, 24.12.1937, Berggasse 4

75. Geburtstag

Gerda Zellhofer, 19.08.1942, Kleinwolfers 15/2
Gertrude Strasser, 22.08.1942, Limbach 26
Leopoldine Heider, 12.10.1942, Zeile 2
Maria Brantner, 16.11.1942, Kleinwolfers 21/2

70. Geburtstag

Walter Schnabl, 27.09.1947, Hamerlingweg 5/2

Hedwig Hipp, 29.09.1947, Sallingstadt 42
Herta Liebenauer, 08.10.1947, Walterschlag 12
Edith Holzmüller, 22.10.1947, Limbach 58
Josef Gretz, 16.11.1947, Perndorf 6
Franz Fraberger, 28.11.1947, Kleinwolfers 7/2
Angela Zwingenberger, 01.12.1947, Siebenlinden 59
Hermine Filler, 03.12.1947, Mannshalm 31
Franz Sinnhuber, 13.12.1947, Hauptplatz 9
Emmerich Thaler, 20.12.1947, Mannshalm 9
Erika Böhm, 22.12.1947, Mannshalmer Str. 2

65. Geburtstag

Leopoldine Ledermüller, 08.09.1952, Sallingstadt 43/1
Gerhard Filler, 02.10.1952, Mannshalm 4/1
Juan Pedro Müller, 09.10.1952, Limbach 11
Eduard Kaufmann, 19.10.1952, Sallingstadt 52/1
Otto Weißinger, 30.10.1952, Hauptplatz 21/1
Herfriede Konkolits, 27.11.1952, Sallingstadt 34



Wir trauern um

Karl Hipp

Sallingstadt 17/3
28.12.1920 - 01.09.2017

Johann Schwarzingner

Am Schulberg 1
04.07.1943 - 06.09.2017

Franz Katzenschlager

Gmünder Straße 9/6
09.06.1961 - 14.09.2017

Rupert Scheidl

Kleinwolfgers 10/2
27.03.1941 - 16.09.2017

Rudolf Maier

Windhof 13/1
05.03.1939 - 21.09.2017

Veronika Jäger

Walterschlag 13/2
21.10.1929 - 27.09.2017

Otto Paul Pollak

Hauptplatz 6
23.10.1923 - 10.10.2017

Liane Fraberger

Windhagerstraße 2/6
25.10.1968 - 31.10.2017

Lisa Maria Stangl

Hauptplatz 3
06.12.1997 - 06.11.2017

Josef Schmutz

Mannshalm 3/2
17.06.1933 - 16.11.2017

Anna Maria Stoitzner

Limbach 33
23.07.1933 - 17.11.2017

Hildegard Wally

Perndorf 9/2
02.08.1930 - 29.11.2017



Wochenend -und Feiertagsdienst

Hinweis:

Ab 01.04.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend -und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 07.00 Uhr und 19.00 Uhr. Die Nachtdienste (19.00 - 07.00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich vom Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Zeitraum	Zuständiger Arzt	Telefonnummer
Sa, 23.12.2017, 07.00 - 19.00	Dr. Irene WAGNER-KESSLER	02822/20922
So, 24.12.2017, 07.00 - 19.00	Dr. Irene WAGNER-KESSLER	02822/20922
Mo, 25.12.2017, 07.00 - 19.00	Dr. Christian REINER	02829/20030
Di, 26.12.2017, 07.00 - 19.00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70166
Sa, 30.12.2017, 07.00 - 19.00	Dr. Christian REINER	02829/20030
So, 31.12.2017, 07.00 - 19.00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70166
Mo, 01.01.2018, 07.00 - 19.00	Mag. Dr. I. Elias und Dr. T. Elias OG Praxis	02822/52904-12
Sa, 06.01.2018, 07.00 - 19.00	Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI	02822/52969
So, 07.01.2018, 07.00 - 19.00	Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI	02822/52969
Sa, 13.01.2018, 07.00 - 19.00	Dr. Günter WIDHALM	02822/52815
So, 14.01.2018, 07.00 - 19.00	Dr. Günter WIDHALM	02822/52815
Sa, 20.01.2018, 07.00 - 19.00	Dr. Irene WAGNER-KESSLER	02822/20922

Gesundheits - Tipp

Der Winter verlangt unserem Körper viel ab. Es ist kalt, es ist feucht, es ist dunkel, Viren und Bakterien schwirren zu Milliarden: Trotzdem wollen wir gesund durch den Winter kommen.

Winterzeit ist Suppenzeit: Sie ist schnell zubereitet, sie ist heiß und macht warm - und mit den richtigen Zutaten baut eine Suppe Vitamine auf und Cholesterinwerte ab. Die Wintersuppen gegen Erkältung und Grippe: Huhn-, Knoblauch-, Ingwer -und Chillisuppen!!!



Um gesund durch den Winter zu kommen muss unser Immunsystem in Hochform sein. Sport ist hierbei immer gut: Ob draußen an der frischen Luft oder im Fitness-Studio, Bewegung stärkt den Kreislauf, sorgt für eine gute Durchblutung und es wird mehr Sauerstoff in die Organe, Muskeln und das Gehirn transportiert.

Öffnungszeiten

Gemeindeamt

Montag 7:30 - 12 und 13 - 19 Uhr
Dienstag bis Freitag 7:30 - 12 Uhr

Sprechtage - Bürgermeister

Montag 17-19 Uhr (und gegen Voranmeldung)

Prakt. Arzt Dr. Christian Reiner

Tel.: 02829 / 20030
Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr

Zahnarzt Dr. Gernot Blabensteiner

Tel.: 02829 / 70033
Dienstag, Donnerstag 8:30 - 13 Uhr
Mittwoch 8:30 - 16 Uhr
Freitag 13 - 18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

FA f. Orthopädie Dr. Peter Poinstingl

Tel.: 02829/20059
Terminvereinbarungen:
Mo., Di., Mi., Do., Fr. 7-12 Uhr

Caritas Schweiggers

Jeden ersten Mittwoch im Monat von
10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung
unter 0676/83844222

Altstoff-Sammelzentrum

1. Freitag im Monat 14 - 19 Uhr
3. Freitag im Monat 8 - 12 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Donnerstag im Monat 10:45 Uhr

Tagesmütter

Christine Sillaber: 0664/5281281
3931 Schweiggers, Am Steinberg 18

buch-media schweiggers

Freitag 16 - 19 Uhr

Waldviertler Erdäpfelwelt und Gemeindemuseum Schweiggers

Montag bis Donnerstag 9 - 12 u. 13 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 u 16 - 19 Uhr
samstags, sonn- u. feiertags 13 - 17 Uhr
(tel. Rufsystem)

Energiebeauftragter

Ing. Markus Rabl MSc.
0664/1735677 (ab 16 Uhr)
markus.rabl@gmx.at

Telefonnummern

Bürgermeister	02829/8234-10 oder 0664/42 399 65
Alexandra Hipp	02829/8234-12
Franz Karlinger	02829/8234-14
Katharina Past	02829/8234-11
FAX	02829/8234-22
Bauhof	02829/88170

E-Mail:

gemeinde@schweiggers.gv.at
buergermeister@schweiggers.gv.at



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens · Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

IMPRESSUM:

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schweiggers
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Hölzl

Design: Katharina Past

Fotos: Gemeindearchiv, Katharina Past, u.a.

Druck: Druckerei Janetschek GmbH/Druckfehler vorbehalten